

21.11.2007 - 11:13 Uhr

WIN 2008 mit erweiterter Ausstellungsfläche, neuen B2B-Chancen und starker internationaler Ausrichtung

Hannover/Istanbul (ots) -

Die WIN - World of Industry ist die führende Industriemesse Eurasiens. Vom 7. bis 10. Februar 2008 findet die WIN Part 1 (Machinery, Welding, Surface Treatment, Materials Handling) und vom 28. Februar bis 2. März 2008 die WIN Part 2 (Automation, Electrotech, Hydraulic & Pneumatic) statt. Veranstaltungsort ist das TÜYAP Fair Convention and Congress Center in Istanbul. Die von Hannover-Messe Bilesim Fuarcilik A.S. organisierte WIN 2008 vereinigt sieben internationale Fachmessen der produzierenden Industrie unter einem Dach. Eine innovative Plattform, die mit der WIN 2007 erstmals in dieser zweigeteilten Form stattfand und sich als großer Erfolg erwies, sowohl seitens der Besucher als auch der Aussteller.

Auf dynamischem Wachstumskurs

Die WIN-Messen haben seit Bestehen mit kontinuierlich gestiegenen Aussteller- und Besucherzahlen phänomenale Wachstumsrekorde erzielt. Auf diese logistische Herausforderung reagierte die Hannover-Messe Bilesim Fuarcilik A.S. mit der Entwicklung einer neuen Veranstaltungsform, die neben einer qualitativ hochwertigen Ausstellungsfläche einen in jeder Hinsicht professionellen Rahmen für zwanglose und angenehme Geschäftsentwicklungen und Networking-Kontakte bot.

Die zweigeteilte Form wurde von den Ausstellern sehr positiv aufgenommen - davon zeugt die Rekordzahl von 1 295 Ausstellern (von denen sich 597 auf der WIN Part 1 und 698 auf der WIN Part 2 präsentierten) sowie von 207 internationalen Ausstellern, die aus 22 Ländern kamen. Die Messe umfasste zudem sieben offiziell geförderte Länderpavillons (Tschechische Republik, Deutschland, Italien, Rumänien, Südkorea, Bulgarien und Spanien) sowie einen chinesischen und einen internationalen Pavillon. Die WIN 2007 verzeichnete 122 538 Besucher aus insgesamt 65 Ländern. Dabei entfielen 48 726 Besucher auf die WIN Part 1 und 73 812 Besucher auf die WIN Part 2.

WIN 2008 - Übersicht

WIN Part 1 Machinery, Welding, Surface Treatment, Materials Handling (7. bis 10. Februar 2008): Die WIN Part 1 präsentiert die neuesten Produkte und Dienstleistungen auf diesen Gebieten, von Werkzeugmaschinen bis zu Präzisionswerkzeugen, Ausrüstungen für die Oberflächenbehandlung und maßgeschneiderten Systemen.

WIN Part 2 Automation, Electrotech, Hydraulic & Pneumatic (28. Februar bis 2. März 2008): Die WIN Part 2 widmet sich den führenden Produkten und Dienstleistungen, die in den Bereichen der Prozess- und Fertigungsautomation, Elektrotechnik sowie Antriebs- und Fluidtechnik als Wachstumstreiber fungieren.

Parallel zur WIN 2008 wird der Industrial Activities Summit 2008 zu rund 200 Konferenzen, Seminaren, Roundtables, Podiumsdiskussionen, Unternehmens- und Produktpräsentationen sowie Foren einladen. Diese Möglichkeit zum Austausch von Informationen und Erfahrungen sowie zur Diskussion von Trends mit Branchenkollegen und Industrievertretern hat sich bei vergangenen WIN-Veranstaltungen als äußerst beliebt erwiesen.

Verstärkte B2B-Ausrichtung

Unter dem Namen "Eurasischer Businesspartner" stellt die WIN 2008

ein neues Konzept vor, das gewinnbringende Geschäftskontakte zwischen westlichen Ländern, der Türkei und anderen eurasischen Regionen vermitteln und fördern will. Dabei liegt der Fokus jeweils auf westlichen Unternehmen aus einer bestimmten geografischen Region. Die diesjährige Partnerregion für die WIN Part 1 ist das Bundesland Nordrhein-Westfalen, das sich mit rund 30 Firmen auf dem Deutschen Gemeinschaftsstand präsentiert. Ein besonderes Highlight ist das von NRW-International ausgerichtete NRW-Technology-Forum am 9. Februar 2008. Hier zeigen die NRW-Aussteller ihre Innovationen zu den Themen Mikrotechnologie, Nano- und Oberflächentechnik sowie Schweiss- und Schneidetechnologie. Dieser regionale Schwerpunkt fördert Networking-Chancen für die Unternehmen, und die Teilnehmer erhalten hier die einmalige Gelegenheit, B2B-Kontakte zu türkischen und eurasischen Partnern anzubahnen. Der vom Bundesministerium für Wirtschaft geförderte Deutsche Gemeinschaftsstand ist mit über 50 Firmen die größte ausländische Länderbeteiligung auf der gesamten WIN 2008. Neben der Länderpräsentation von Nordrhein-Westfalen auf der WIN Part 1 werden auch Hessen und Niedersachsen mit einem Länderpavillon auf der WIN Part 2 vertreten sein.

Die WIN zielt auf den wachstumsstarken eurasischen Markt

In den letzten Jahren haben sich die verschiedenen Märkte im eurasischen Raum dynamischer und schneller entwickelt als in den meisten hochentwickelten Ländern. Die Messen der WIN richten sich speziell an jene eurasischen Länder, deren Jahresbudget für die Industrieproduktion steigt und die aktiv nach ausländischen Investoren Ausschau halten. Die Türkei hat ihre Auflagen für Investitionen aus dem Ausland 2003 liberalisiert, sodass sich hier die ausländischen Direktinvestitionen 2006 auf 20 165 Mrd. US-Dollar beliefen (2005: 90,6 Mrd. US-Dollar). 14 995 Auslandsunternehmen sind in der Türkei geschäftlich tätig.

Dazu Dennis Smith, Managing Director von Hannover-Messe International Istanbul: "Dank ihrer strategisch günstigen Lage im Herzen Eurasiens bietet die Türkei direkten Zugang zu den aufstrebenden Märkten Südwesteuropas, des Mittleren Ostens und Zentralasiens. Die WIN 2008 ist ein Ort, an dem sich Menschen aus aller Welt treffen, um Kontakte zu knüpfen und Geschäfte abzuwickeln. Wir freuen uns auf eine weitere spannende Veranstaltung mit vielen Besuchern in Istanbul."

Mehr Informationen über die WIN - World of Industry 2008 erhalten Sie unter <http://www.win-fair.com/en/> .

Nähere Auskunft zu Auslandsinvestitionen und der türkischen Wirtschaft erhalten Sie auf den offiziellen Internetseiten von Turkey's Export Promotion Center: <http://www.igeme.org.tr/introeng.htm> (auf Englisch) sowie Invest in Turkey: <http://www.invest.gov.tr>

Pressekontakt:

Pressekontakt:

Tanja Gerhardt
Tel.: +49 511 89-31012
E-Mail: tanja.gerhardt@messe.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001485/100549807> abgerufen werden.